

[Download pdf] Stadien des Verfalls (Terra Mortis 1)

Stadien des Verfalls (Terra Mortis 1)

Von Dane Rahlmeyer

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*

 Download

 Read Online

Produktinformation Veröffentlicht am: 2010-09-16 Format: Ungekrzte Ausgabe Länge: 68 Minuten | File size: 33.Mb

Von Dane Rahlmeyer : Stadien des Verfalls (Terra Mortis 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Stadien des Verfalls (Terra Mortis 1):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Zombies sind tot, es leben die Zombies! Von Florian Hilleberg Vor 19 Jahren ist die Zivilisation untergegangen. Die Toten erhoben sich und haben die Lebenden gefressen, so dass aus der Welt, wie wir sie kennen ein Ort des Zerfalls wurde. Jan und Frederik gehen zu einer kleinen Gemeinschaft, die in einem provisorischen Dorf mitten in einem dichten Wald leben, der früher Harz genannt wurde. Dort begeben sich die beiden Freunde auf Wildschweinjagd, als Frederik von einem besonders großen, wilden Tier zu Tode gebracht wird und wieder aufersteht. Erst Jans Vater Micha kann den lebenden Kadaver vernichten, der sich schon auf seinen ehemaligen besten Freund stürzen wollte. Für Jan beginnt eine Zeit des Schreckens, denn nur einen Monat später finden sie einen schwerverletzten Fremden, der angeblich zu einem Erkundungstrupp einer weiteren Menschengesiedlung gehört, die herausfinden will, ob noch andere überlebt haben. Doch mit dem Fremden kommen auch die Zombies und plötzlich müssen Jan und die anderen Bewohner des kleinen Dorfes im Harz um ihr Leben kämpfen. Unter der Federführung von Hörspielspezialist Dane Rahlmeyer geht mit 'Stadien des Verfalls' eine neue Serie bei Pandoras Play an den Start. TERRA MORTIS ist eine höchst professionell und meisterhaft gestaltete Endzeit-Zombie-Saga, die vor allem durch ein großartiges Sounddesign mit herausragenden Effekten und eine plastische, dichte Atmosphäre glänzt. Seit George A. Romero die Zombies in 'Die Nacht der lebenden Toten' auferstehen ließen, sind die wandelnden Leichen aus dem Horror-Genre nicht mehr wegzudenken und haben in den

letzten Jahren einen enormen Boom erlebt. Im Hrspiel fristeten die Untoten hingegen ein eher karges Dasein, wenn man von vereinzelten Episoden in gnngigen Hrspielserien und 'reihen, wie JOHN SINCLAIR, LARRY BRENT, DREAMLAND GRUSEL oder GEISTER-SCHOCKER, einmal absieht. Erwhnenswert ist noch die Living-Dead-Trilogie der RB-Company. Seitdem sind aber wieder einige Jahre ins Land gegangen und erst jetzt scheint jemand das enorme Potenzial der Zombies auch fr das Medium Hrspiel erkannt zu haben. TERRA MORTIS wird unzweifelhaft vom modernen Zombie-Kino beeinflusst und weist erstmals beide Arten von lebenden Leichen auf, die in den letzten Jahren fr Furore gesorgt haben. Bei George A. Romero waren die Zombies eher tumbe Gesellen, die nur langsam durch die Gegend torkelten und hauptsächlich durch ihre Masse und ihre Ansteckungsgefahr eine Bedrohung darstellten. In dem Film '28 days later' und in dem Remake von 'Dawn of the Dead' wurde der Zuschauer erstmals mit Zombies konfrontiert, die nicht nur hochaggressiv waren, sondern sich auch rasend schnell bewegen konnten. Im vorliegenden Hrspiel mssen sich die Menschen gegen beide Arten von Kadavern, wie sie hier umgangssprachlich genannt werden, verteidigen. Natrlich ist ein derartiges Szenario nicht nur eine fabelhafte Gelegenheit, um derben, blutigen Horror zu verwirklichen, was den Machern brigens vortrefflich gelingt, sondern auch eine einmalige Chance fr eine umfassende Gesellschaftskritik, was Skriptautor Dane Rahlmeyer gekonnt zu nutzen versteht. So formuliert der Fremde die Tragik des Vergessens, denn nur wenige wissen, wie man Behausungen baut, Ackerbau betreibt oder mit archaischen Waffen auf die Jagd geht. Auch bei der Sprecherauswahl zeigen die Macher ein glckliches Hndchen. Mit Elga Schtz gibt es endlich wieder einen ernstzunehmenden weiblichen Erzher und Karen-Schulz Vobach brilliert als Jans Mutter und liefert eine beraus authentische Darbietung ab, ebenso wie Bodo Henkel. Die Hauptrollen werden von Ren Dawn-Claude und Katja Knig bestritten, was den beiden Jungsprechern fabelhaft gelingt und einen beinahe erschreckenden Realismus in die Aufnahmen mit einbringt. Die Zombie-Attacken sind eindringlich und blutig und stehen den Hollywood-Geruschen in Nichts nach. Auch dramaturgisch entpuppt sich das Hrspiel als der ideale Serienauftakt, denn die Geschichte funktioniert auch perfekt als Einzelhrspiel mit tragischem, offenem Ende und wer vom Zombie-Fieber infiziert wird, der darf sich ber einen gelungenen Cliffhanger freuen. Musikalisch bringt es Marcel Schweder mit einem, in jeder Szene treffsicheren, Soundtrack auf den Punkt. Fr jeden Horror-Fan ist dieses Hrspiel absolut empfehlenswert.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Genialer Auftakt einer fesselnden GeschichteVon G. WaltMan meint immer, Endzeit-Geschichten gibt es viele. Doch eine genaue Betrachtung widerlegt diese These. Zumindest im Hrspielbereich hat man sich bisher wenig an dem Thema versucht. Das ist gerade in diesem Bereich umso unverstndlicher, weil sich in kaum einem anderen Medium eine bedrckende und bengstigende Atmosphre besser darstellen lsst. Terra Mortis ist dabei eine Serie, in der es gar nicht so sehr um Endzeit, sondern eher um Neubeginn geht. Neubeginn in einer vernderten Welt. Einer Welt in der sowohl Tote als auch Lebende umher streifen. Auf den Begriff Zombie wird dabei bei den Untoten wissentlich verzichtet. Man nennt sie eher Kadaver, da man sich vom Trash distanzieren wollte. Das wre aber nicht ntig gewesen, denn mit Trash hat man es bei Terra Mortis sicher nicht zu tun. Auch die Dsternis mit der man die Story angepriesen hat, ist nur teilweise vorhanden. Alles spielt in sehr lebendigen und nchternen Szenen, die es mglich machen die Geschichte beinahe als real zu erleben. Das liegt aber auch an den realen Schaupltzen. Der Harz in Deutschland steht im Mittelpunkt der ersten Folge, und die Protagonisten sind keine Fabelwesen oder Menschen mit fremd klingenden Namen, sondern alte Bekannte von nebenan, die Jan, Felix oder Michael heien.Der erste Teil erinnert in der Tat etwas an The Village - Das Dorf, doch der Gedanke verfliegt schnell wieder, da die Handlung bald in eine ganz andere Richtung geht. Die Story ist in 68 Minuten spannend und flssig erzht. Man verzichtet auf Schnrkel und unwichtige Dialoge. Auch die unverbrauchten, aber durchaus professionell klingenden Sprecher machen aus Terra Mortis ein Erlebnishrspiel.Besonders positiv ist mir die Erzherin Elga Schtz aufgefallen. Eine Stimme wie geschaffen fr ein unheimliches Hrspiel. Alle anderen verstehen ihren Part ebenfalls gut umzusetzen und tragen zur fesselnden Atmosphre bei. Auch die gemtlichen Dorfszenen sind glaubhaft umgesetzt.Zum Ende des Hrspiels wird es allerdings ungemtlich, als die Untoten dann tatschlich gefhrlich werden. Doch die Folge endet nicht nur dramatisch sondern auch mit Hoffnung fr die Protagonisten.Musikalisch hat man nichts falsch gemacht. Auch der Schlussong passt zur Endzeitstimmung.Das Cover htte allerdings etwas einfallsreicher sein knnen. Doch wenn man dem Stil treu bleibt, so stimmt zumindest der Wiedererkennungswert.Fazit: Genialer Auftakt einer fesselnden Geschichte um das Ende und den Anfang einer Zivilisation.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Muss fr Freunde des Zombie-Survival-Horror (mit lokalem Bezug)Von A.M.WiscowDie Geschichte von Terra Mortis fasse ich hier nicht noch einmal zusammen, das haben andere schon sehr detailliert getan.Ich beschrnke mich daher auf das Folgende:Terra Mortis ist ein hervorragendes Endzeit-Zombie-Setting. Besonders der lokale Bezug macht das Hrspiel fr mich als Niedersachsen sehr reizvoll. Obwohl ich bisher nur die erste Folge gehrt habe, scheint mir absehbar, dass die Story sich weiterhin hin Norddeutschland abspielen wird.Die Sprecher sind durchgehend berzeugend, die Sounds gut, und die Atmosphre wirkte auf mich gleichermaen dster, wie sie die Einsamkeit der Harz-Wlder vermittelte. Auch die Charaktere wirkten realistisch und ihr Verhalten nachvollziehbar.Ich freue mich sehr auf die nchsten Teile, und kann jedem Fan von Zombie-Survival-Horror diese Hrspielreihe nur dringend ans Herz legen.

ProduktbeschreibungDie Welt der Lebenden war vergangen und die Herrschaft der Toten hatte begonnen. Der lange

Winter zog auf und tötete die wenigen Millionen, die den Untergang der Zivilisation überlebt hatten. Doch nicht alle. Dies ist nicht die Geschichte vom Ende der Welt. Es ist die Geschichte eines Neubeginns. Neunzehn Jahre nach dem Untergang führt Jan Hendris ein ruhiges Leben zusammen mit einer Handvoll anderer Überlebender in einem isolierten Dorf im Harz. Neunzehn Jahre lang hat keiner der Dorfbewohner einen der wandelnden Toten zu Gesicht bekommen und die Angehörigen der jüngeren Generation kommen ins Zweifeln, ob es diese Kreaturen überhaupt gibt - und ob sie wirklich die letzten noch lebenden Menschen auf der Erde sind. Dann taucht ein Fremder auf; er ist Mitglied einer Suchmannschaft die ausgesandt wurde, weitere Überlebende zu finden. Ihre Heimat ist die Insel Helgoland, wo Tausende von Menschen den Untergang der Welt überstanden haben - und sich nun daran machen, die Erde aus den Händen der Toten zurück zu erkämpfen und die Zivilisation wieder aufzubauen.